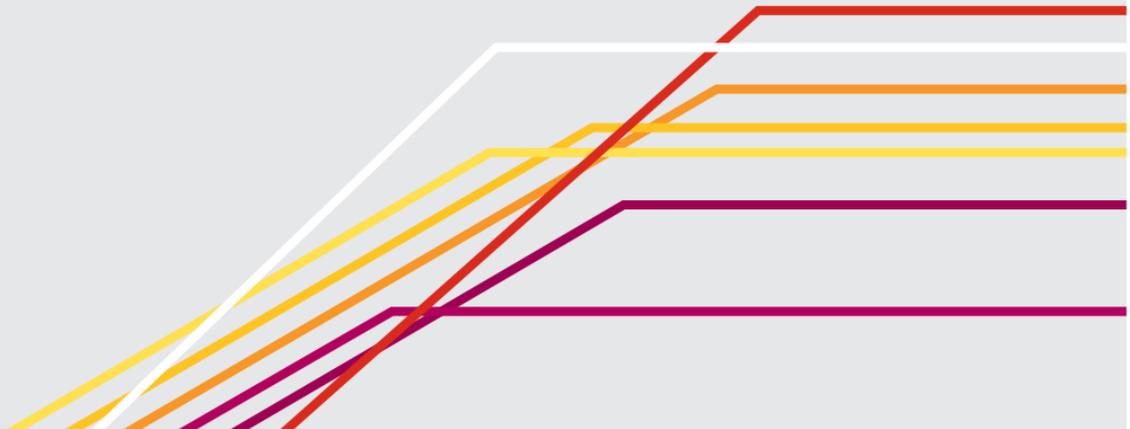




SEAT

Sound System 1.X

Betriebsanleitung



Inhaltsverzeichnis

Über dieses Heft	2
Wichtige Informationen	3
Einführung	4
Vor dem ersten Gebrauch	4
Sicherheitshinweise	4
Geräteübersicht	6
Grundsätzliches zur Bedienung	8
Audio-Betrieb	10
Radio-Betrieb	10
TP-Funktion (Traffic Program)	15
Media-Betrieb	17
Anschluss eines tragbaren Navigationsgeräts*	25
Einstellungsmenüs	27
Klangeinstellungen (SOUND)	27
System- und Funktionseinstellungen (SETUP) ..	28
Verwendete Abkürzungen	30
Verwendete Abkürzungen	30
Stichwortverzeichnis	31

Über dieses Heft

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

Mit einem Stern * gekennzeichnete Ausstattungen sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert oder werden nur in bestimmten Ländern angeboten.

- © Eingetragene Warenzeichen sind mit einem © gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.
- ▶ Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.
- Kennzeichnet das **Ende eines Abschnittes**.



ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.



VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.



Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.



Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen. ■

Wichtige Informationen

Wichtige Informationen. Verkehrssicherheit

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Radiogerät mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.



ACHTUNG

- Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Radios vertraut machen.
- Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.
- Die Einstellungen des Radios sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.



Hinweis

Die Radio-Karte mit dem Radio-Code ist nur bei den entsprechenden Fahrzeugmodellen verfügbar. Nehmen Sie die Karte des Radiogeräts heraus und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort und nie im Fahrzeug auf. Bei Verlust der Radio-Karte mit der Code-Nummer wenden Sie sich bitte an einen SEAT-Händler. ■

Einführung

Vor dem ersten Gebrauch

Vor dem ersten Umgang mit dem Gerät sind folgende Schritte durchzuführen, um das Gerät sicher bedienen und die angebotenen Funktionen in vollem Umfang nutzen zu können:

- ✓ Beachten Sie die allgemeingültigen Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4.
- ✓ Machen Sie sich mit der Geräteübersicht vertraut ⇒ Seite 6.
- ✓ Für den Media-Betrieb geeignete Datenträger verwenden ⇒ Seite 17.

Sicherheitshinweise

ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die Bedienung des Radios kann vom Verkehr ablenken.

- Immer aufmerksam und verantwortungsvoll fahren.
- Lautstärkeeinstellungen so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind, z.B. das Signalhorn der Rettungsdienste.
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärkechwankungen kommen.

- Setzen Sie vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herab.

ACHTUNG

Das Anschließen, Einführen oder Abziehen von Datenträgern während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

ACHTUNG

Anschlussleitungen externer Geräte können den Fahrer behindern.

- Verlegen Sie Anschlussleitungen so, dass der Fahrer nicht behindert wird.

ACHTUNG

Lose oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden.

- Externe Geräte nicht an Türen, Fensterscheiben, auf oder in die Nähe des mit „AIRBAG“ markierten Bereichs an Lenkrad, Instrumententafel, den Rückenlehnen oder zwischen den genannten Bereichen und den Insassen anbringen. Die externen Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, besonders beim Entfalten der Airbags. ▶

 **ACHTUNG**

Wenn das Gehäuse eines CD-Spielers geöffnet wird, können Verletzungen durch nicht sichtbare Laserstrahlung verursacht werden.

- Lassen Sie CD-Spieler nur von einem Fachbetrieb reparieren.

 **VORSICHT**

- Achten Sie darauf, CDs immer gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in das Laufwerk einzuschieben oder herauszunehmen, ohne sie zu verkratzen und dadurch zu verkratzen.
- Eine zweite CD einzuschieben, während eine CD eingelegt ist oder ausgegeben wird, kann das CD-Laufwerk des Gerätes beschädigen. Warten Sie immer ab, bis der Datenträger vollständig herausgegeben wird.

 **VORSICHT**

An einem Datenträger haftende Fremdkörper und unrunde Datenträger können das CD-Laufwerk beschädigen.

- Verwenden Sie nur Standard-CDs mit 12 cm Durchmesser!
 - Kleben Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf die Datenträger. Die Aufkleber können sich ablösen und das Laufwerk beschädigen.
 - Keine beschreibbaren Medienquellen verwenden. Die Verpackung und Aufdrucke können sich ablösen und das Laufwerk beschädigen.
 - Schieben Sie keine 8-cm-Single-CDs oder unrunde CDs oder DVDs ein.
 - Schieben Sie keine DVD-Plus, Dual Disc und Flip Disc ein, da diese dicker als normale CDs sind.

 **VORSICHT**

Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden. ■

Geräteübersicht

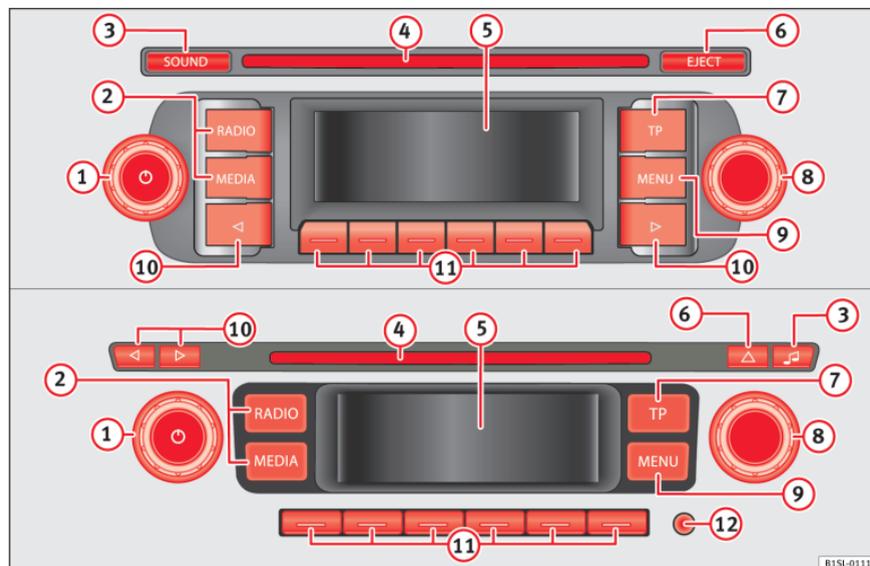


Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente Sound System 1.0, Sound System 1.1, Sound System 1.2 und Sound System 1.3.

- ① **Dreh- und Druckknopf:**
 - Zum Ein- oder Ausschalten des Geräts *drücken* ⇒ Seite 8.
 - Zum Ändern der Lautstärke *drehen* ⇒ Seite 8.
- ② **Gerätetasten:** *Drücken*, um eine der folgenden Funktionen einzuschalten.
 - **RADIO:** In den Radio-Betrieb schalten. Im Radio-Betrieb den gewünschten Frequenzbereich wählen und die Ansicht der Sender ändern ⇒ Seite 10.
 - **MEDIA:** In den Media-Betrieb schalten. Eine andere Medienquelle im Media-Betrieb auswählen ⇒ Seite 17.
- ③ **SOUND** oder **⌂**: Zum Einschalten der Klangeinstellungen *drücken* ⇒ Seite 27.
- ④ **CD-Schacht:** Zum Einlegen oder Herausnehmen der CDs ⇒ Seite 17.
- ⑤ **Bildschirm:** Helligkeit kann eingestellt werden ⇒ Seite 27.
- ⑥ **EJECT** oder **⏏**: *Drücken* ⇒ Seite 17 um die CD auszuwerfen..
- ⑦ **TP:** Zum Ein- oder Ausschalten der Verkehrsdurchsagen (Traffic Program) *drücken* ⇒ Seite 15.
- ⑧ **Einstellknopf:** Die Funktion ist vom jeweiligen Betriebszustand abhängig (Dreh- und Druckknopf ⇒ Seite 8).
 - **Radio-Betrieb:** Zur manuellen Sendereinstellung *drehen* und zum Starten und Stoppen der automatischen Sendersuche (Scan) *drücken* ⇒ Seite 10.
 - **Media-Betrieb:** Zum manuellen Titelwechsel *drehen* und zum Starten und Stoppen der Anspielautomatik (Scan) *drücken* ⇒ Seite 17.
 - **Einstellungsmenüs:** zum Ändern einer Einstellung *drehen* ⇒ Seite 27.
- ⑨ **MENU** Zur Anzeige von Zusatzfunktionen des aktuellen Funktionsbereichs (Radio, Media usw.) *drücken*. Über die Anzeige der Zusatzfunktionen kann die Taste **SET** verwendet werden, um die System- und Funktionseinstellungen (SETUP) ⇒ Seite 27 anzuzeigen.
- ⑩ **◀** und **▶** **Pfeile:**
 - **Radio-Betrieb:** Zum Senderwechsel *kurz drücken* ⇒ Seite 10.
 - **Media-Betrieb:** Zum Titelwechsel *kurz drücken* oder für den schnellen Vor- und Rücklauf *gedrückt halten* ⇒ Seite 17.
- ⑪ **Funktionstasten:** Zur Aktivierung *kurz drücken*. In der unteren Displayzeile wird an der entsprechenden Stelle angezeigt, mit welcher Funktion jede Funktionstaste belegt ist ⇒ Seite 8. Im Radio-Betrieb gedrückt halten, um einen Sender zu speichern ⇒ Seite 13.
- ⑫ **Multimediabuchse AUX-IN:** Zum Anschluss einer externen Audioquelle ⇒ Seite 17. ■

Grundsätzliches zur Bedienung

Einleitung

Zusätzliche Anzeigen

Fahrzeugaabhängig werden Änderungen an den Klimaeinstellungen oder Anzeigen zu werkseitig eingebauten Fahrerassistenzsystemen vorübergehend im Display eingeblendet. Die Anzeigen werden automatisch geschlossen, wenn sie zur Unterstützung nicht mehr benötigt werden.

Alle Anzeigen können erst nach einem vollständigen Systemstart des Radiosystems angezeigt werden.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6



Hinweis

Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck aus.



Hinweis

Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen nicht mehr auswählbar.



Hinweis

Das Betreiben eines Mobiltelefons im Fahrzeug kann Geräusche in den Lautsprechern verursachen.



Hinweis

Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingelegttem Rückwärtsgang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt. ■

Dreh- und Druckknöpfe, Geräte- und Funktionstasten

Allgemeine Übersicht

- Dreh- und Druckknöpfe.
- Beschriftete **Gerätetasten** (Hardkeys).
- **Funktionstasten** (Softkeys).

Dreh- und Druckknöpfe

Der linke Dreh- und Druckknopf  ⇒ **Abb. 1 (1)** wird als Lautstärkeregler oder Ein- und Ausschalter bezeichnet.

Der rechte Dreh- und Druckknopf  wird als Einstellknopf bezeichnet.

Gerätetasten und Funktionstasten

Die beschrifteten Tasten am Gerät werden als „Gerätetasten“ bezeichnet und durch ein Tastensymbol dargestellt, z. B. Gerätetaste  ⇒ **Abb. 1 (2)**.

Unterhalb des Displays befinden sich sechs unbeschriftete Gerätetasten ⇒ **Abb. 1 (11)**. Diese Gerätetasten werden als „Funktionstasten“ bezeichnet, da deren aktuelle Funktion sich dem aktuellen Betriebszustand entsprechend ändert.

In der unteren Displayzeile wird über der entsprechenden Stelle angezeigt, mit welcher Funktion jede Funktionstaste belegt ist (z. B. ⇒ **Abb. 6**). ■

Ein- oder ausgeschaltet

Funktion	Bedeutung
Gerät manuell ein- oder ausschalten.	Drücken Sie  kurz auf den Dreh-/Druckknopf. Bei abgezogenem Zündschlüssel schaltet das Gerät nach etwa 30 Minuten automatisch ab (Nachlaufzeit).
Gerät automatisch einschalten.	Fahrzeugschlüssel in das Zündschloss stecken. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, wenn es beim vorherigen Abziehen des Zündschlüssels eingeschaltet war.
Gerät automatisch ausschalten.	Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss ziehen.

Nach dem Einschalten startet das System. Es wird die letzte Audioquelle in der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben, sofern diese die vorgewählte „Einschalllautstärke“ nicht überschreitet (**VOL** ⇒ Seite 28).

Energiemanagement

Je nach Modell sinkt bei ausgeschalteter Zündung und eingeschaltetem Gerät die Batteriespannung unter die Mindestbordnetzspannung, es ertönt ein Signalton und es wird **LOW BATTERY** angezeigt. Das Gerät sollte ausgeschaltet werden.

Wenn die Batteriespannung noch weiter absinkt, wird kurzzeitig **RADIO OFF** angezeigt und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

Diebstahlsicherungscode

Wenn die Batterie des Fahrzeugs getrennt wurde, muss vor dem Einschalten des Geräts die Zündung betätigt werden. ■

Grundlautstärke ändern

Funktion	Handhabung
Lautstärke erhöhen.	Lautstärkeregler  ⇒ Abb. 1  im Uhrzeigersinn drehen oder die entsprechende Taste am Multifunktionslenkrad drücken ⇒ Buch Betriebsanleitung, Kapitel Fahrzeugübersicht.
Lautstärke herabsetzen.	Lautstärkeregler  gegen den Uhrzeigersinn drehen oder die entsprechende Taste am Multifunktionslenkrad drücken.

Änderungen an der Lautstärke werden im Display durch einen „Balken“ dargestellt.

Bei „0“ ist das Gerät stummgeschaltet (Anzeige: ) und die aktuell gespielte Wiedergabequelle wird angehalten.

Einige Lautstärkeinstellungen und -anpassungen können voreingestellt werden ⇒ Seite 28.



Hinweis

Wird die Grundlautstärke für eine externe Audioquelle stark erhöht, wird vor dem Umschalten zu einer anderen Audioquelle die Grundlautstärke gesenkt. ■

Audio-Betrieb

Radio-Betrieb

Einleitung

Länder- und ausstattungsabhängig wird das Radiosystem in unterschiedlichen Geräteversionen geliefert. In der Geräteübersicht werden die möglichen Geräteversionen beschrieben ⇒ Seite 6.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung ⇒ Seite 8



Hinweis

Parkhäuser, Tunnel, hohe Gebäude oder Berge können das Radiosignal stören.



Hinweis

Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen. ■

Hauptmenü RADIO



Abb. 2 Hauptmenü RADIO: Speicherebene und Frequenzbereich auswählen.

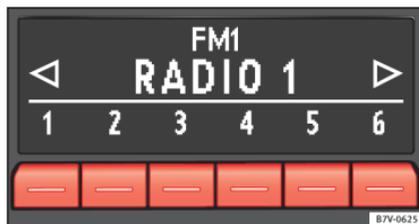


Abb. 3 Hauptmenü RADIO: Anzeige der Stationstasten.

- Um den Radio-Betrieb zu starten, Gerätetaste **RADIO** ⇒ Abb. 1 drücken.

Nach dem Umschalten in den Radio-Betrieb werden in der unteren Displayzeile zunächst die auswählbaren Frequenzbereiche angezeigt (FM, AM) ⇒ Abb. 2. Nach etwa 5 Sekunden werden stattdessen „Stationstasten“ angezeigt ⇒ Abb. 3. Auf Stationstasten können Sender gespeichert werden ⇒ Seite 13. ▶

Der gegenwärtig ausgewählte Sender wird in der Displaymitte angezeigt. Wenn Sender mit RDS verfügbar sind, wird bei ausreichendem Empfang der Sendername und Frequenzort, z. B. **RADIO 1** angezeigt.

RDS und Senderverfolgung

RDS (Radio Data System) ist ein Radiodatendienst, über den Radio-Zusatzdienste wie die Anzeige der Sendernamen, automatische Senderverfolgung und Verkehrsfunk (Traffic Program) möglich sind ⇒ Seite 15.

Bei der Senderverfolgung wird während der Fahrt immer zu der Frequenz des aktuellen Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht. Bei ungünstigen Empfangsbedingungen kann das Prüfen von Alternativfrequenzen (AF) kurzzeitig zur Stummschaltung des Geräts führen.

Die RDS-Funktion ist nicht überall und für alle Sender verfügbar.

Länder- und geräteabhängig sind RDS und die Alternativfrequenzen (AF) möglicherweise deaktiviert ⇒ Seite 28.

Frequenzbereich wechseln

Der aktuell gewählte Frequenzbereich (FM bzw. AM) wird oberhalb der Senderanzeige angezeigt.

- Im Radio-Betrieb die Gerätetaste **RADIO** ⇒ Abb. 1 kurz drücken, um die Funktionstasten **FM1**, **FM2**, **AM1** und **AM2** einzublenden ⇒ Abb. 2.
- Eine der Funktionstasten **FM** oder **AM** drücken, um in den FM- oder AM-Frequenzbereich zu wechseln.
- **Alternativ:** Die Gerätetaste **RADIO** mehrmals drücken, um die Frequenzbereiche und Speicherebenen nacheinander durchzuschalten.

Sender wechseln

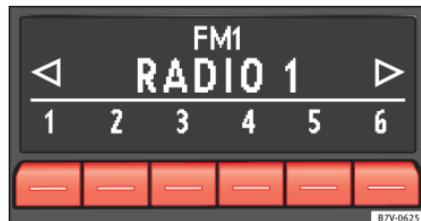


Abb. 4 Wechsel zum nächsten empfangbaren Sender über die Pfeiltasten.

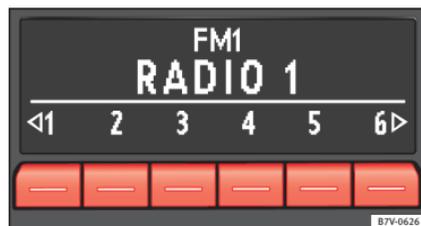


Abb. 5 Der Senderwechsel über Pfeiltasten ist nur zu gespeicherten Sendern möglich.

Entsprechend der für den Suchmodus (**SEEK MODE**) gewählten Einstellung wird zwischen allen empfangbaren oder nur zu gespeicherten Sendern gewechselt ⇒ Seite 28.

- **◀** ⇒ Abb. 1 **10** oder **▶** kurz drücken.

Status	Auswirkung
Radio-Betrieb mit Anzeige von <...> in der mittleren Displayzeile ⇒ Abb. 4.	Wechselt zum nächsten empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs.
Radio-Betrieb mit Anzeige von <...> in der unteren Displayzeile ⇒ Abb. 5.	Wechselt zum nächsten gespeicherten Sender ⇒ Seite 13.
Radio-Betrieb mit Anzeige von <...> in der mittleren Displayzeile und Anzeige: TP.	Wechselt zum nächsten empfangbaren Sender mit Verkehrsdurchsagen TP ⇒ Seite 15.

Senderfrequenz manuell einstellen

- Den gewünschten Frequenzbereich auswählen ⇒ Seite 10.
- Einstellknopf ⇒ Abb. 1 (8) drehen, bis die gewünschte Senderfrequenz (z. B. **89.9 MHz**) im Display angezeigt wird. ■

Automatische Sendersuche (SCN)



Abb. 6 MENÜ Zusatzfunktionen im Radio-Betrieb: Automatische Sendersuche (SCN), Autostore (AS) und Setup (SET).

Automatische Sendersuche starten und stoppen

- Im Radio-Betrieb den gewünschten Frequenzbereich wählen ⇒ Seite 10.
- Drücken Sie den Einstellknopf ⇒ Abb. 1 (8), um die automatische Sendersuche zu starten.
- **ODER:** Gerätetaste **MENU** drücken und die automatische Sendersuche über die Funktionstaste **SCN** ⇒ Abb. 6 starten.

Die automatische Sendersuche startet mit dem nächsten empfangbaren Sender. **Alle empfangbaren Sender** des aktuellen Frequenzbereichs werden für jeweils 10 Sekunden angespielt. Im Display werden die Zusatzfunktionen für den Radio-Betrieb angezeigt und die Funktionstaste **SCN** ist unterstrichen dargestellt.

- Einstellknopf (8) oder unterstrichene Funktionstaste **SCN** drücken, um die automatische Sendersuche beim angespielten Sender zu beenden.

Sonderfall: Sendersuche mit den Tasten **◀** oder **▶** nach Beenden der automatischen Sendersuche (SCAN)

Wurden alle empfangbaren Sender gehört und wurde die automatische Sendersuche (SCAN) automatisch beendet, erfolgt die Sendersuche über die Taste **◀** oder **▶** im Ausnahmefall in allen einstellbaren Sendern, **auch** wenn es sich bei der Einstellung der Funktion **SEEK MODE** um **▶PRESET◀** handelt. ■

Speicherebenen und Anzeige von Stationstasten



Abb. 7 Frequenzbereich und Speicherebene auswählen.

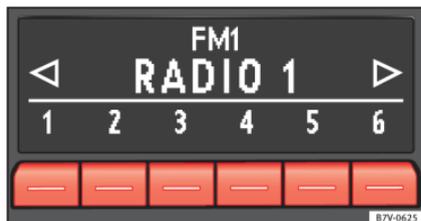


Abb. 8 Stationstasten der Speicherebene FM1.

Für jeden Frequenzbereich (**FM** und **AM**) stehen zwei Speicherebenen (**FM1**, **FM2** und **AM1**, **AM2**) mit jeweils sechs Stationstasten zur Verfügung.

Speicherebene wechseln

- Im Radio-Betrieb die Gerätetaste **RADIO** ⇒ Abb. 1 kurz drücken, um für etwa fünf Sekunden die auswählbaren Speicherebenen für die Frequenzbereiche anzuzeigen ⇒ Abb. 7.
- Um zur nächsten Speicherebene zu wechseln, erneut die Gerätetaste **RADIO** drücken, z. B. **FM2** ⇒ Abb. 7.
- **ODER:** Durch Drücken einer Funktionstaste (**FM2**, **AM1**) oder (**AM2**) den Frequenzbereich und die Speicherebene aktivieren.

Nach etwa 5 Sekunden werden die Stationstasten angezeigt ⇒ Abb. 8.

FM1: Stationstasten 1 bis 6

FM2: Stationstasten 7 bis 12

AM1: Stationstasten 1 bis 6

AM2: Stationstasten 7 bis 12

Jede Stationstaste einer Speicherebene kann manuell oder automatisch belegt werden ⇒ Seite 13.

Sender auf den Stationstasten speichern.

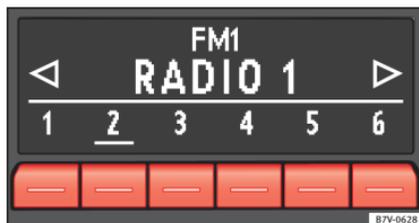


Abb. 9 Sender in der Speicherebene FM1 auf der Stationstaste 2 gespeichert.



Abb. 10 MENÜ Zusatzfunktionen im Radio-Betrieb: Automatische Sendersuche (SCN), Autostore (AS) und Setup (SET).

Bereits gespeicherte Sender werden überschrieben, wenn in derselben Speicherebene auf derselben Stationstaste ein anderer Sender gespeichert wird.

Einzelne Stationstasten manuell belegen

- Frequenzbereich und Speicherebene auswählen.
- Sender auswählen.
- Gewünschte Stationstaste **gedrückt halten**, bis ein Signalton ertönt.
- Der derzeit gehörte Sender (**RADIO 1**) ist dann auf dieser Stationstaste gespeichert.

Die Stationstaste, auf welcher der gehörte Sender gespeichert ist, wird unterstrichen dargestellt → **Abb. 9**.

Sender mit Autostore (AS) automatisch speichern

Mit der Autostore-Funktion werden auf den sechs Stationstasten der aktuellen Speicherebene die vor Ort am besten zu empfangenden Sender gespeichert.

- Frequenzbereich und Speicherebene auswählen.
- Gerätetaste **[MENU]** → **Abb. 1** drücken, um die Zusatzfunktionen zu öffnen → **Abb. 10**.
- Funktionstaste **[AS]** gedrückt halten, bis **STORE** angezeigt wird.
- Der Vorgang kann einige Sekunden dauern. Die Anzeige **STORE** verschwindet, wenn die Speicherung beendet ist. ■

- Frequenzbereich und Speicherebene auswählen, in welcher der gesuchte Sender gespeichert ist.
- Stationstaste, auf welcher der gewünschte Sender gespeichert ist, **kurz drücken**.

Einstellungsabhängig kann zwischen den gespeicherten Sendern eines Frequenzbereichs über die Pfeiltaste **[←]** → **Abb. 1 (10)** und **[→]** (**SEEK MODE ▶PRE-SET** → **Abb. 26**) umgeschaltet werden.

Ein gespeicherter Sender kann nur dann gespielt werden, wenn er am aktuellen Ort auch empfangbar ist. ■

Gespeicherte Sender einstellen

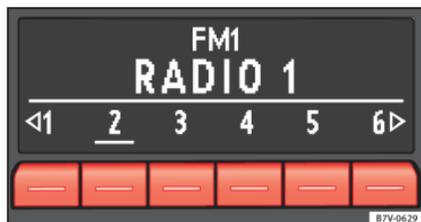


Abb. 11 Radio-Betrieb
Anzeige: Senderwechsel über Pfeiltasten nur zu gespeicherten Sendern möglich.

TP-Funktion (Traffic Program)

Einleitung

Die TP-Funktion ist ein Radiodatendienst RDS.

Die RDS-Funktion ist nicht überall und für alle Sender verfügbar und länder- und geräteabhängig möglicherweise deaktiviert ⇒ Seite 28.

Wenn die Verkehrsfunküberwachung (Anzeige: **TP**) eingeschaltet ist, werden Verkehrsdurchsagen in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im AM-Frequenzbereich ist eine Verkehrsfunküberwachung **nicht** möglich.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise Δ ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung ⇒ Seite 8
- Radio-Betrieb ⇒ Seite 10

Verkehrsfunküberwachung über TP-Funktion

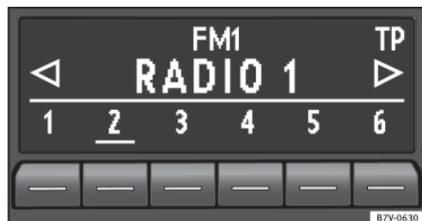


Abb. 12 TP-Funktion eingeschaltet.

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange der Verkehrsfunksender empfangbar ist.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON). Verkehrsdurchsagen des jeweiligen Verkehrsfunksenders werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

TP-Funktion ein- und ausschalten

- Gerätetaste \boxed{TP} ⇒ Abb. 1 $\textcircled{7}$ drücken.

Wenn der derzeit im **FM-Betrieb** gehörte Sender die TP-Funktion **nicht** unterstützt, wird automatisch nach einigen Sekunden ein entsprechender Sender gesucht (Anzeige: **TP SEEK**).

- Gerätetaste \boxed{TP} drücken, um die TP-Funktion auszuschalten.

Wird in Regionen **ohne TP-Empfang** die TP-Funktion aktiviert, startet eine Sendersuche für Verkehrsfunk, in der kein Sender gefunden wird. Die Sendersuche endet mit dem zuvor eingestellten Sender. TP-Funktion bleibt eingeschaltet (Anzeige: **No TP**). Die TP-Funktion muss ausgeschaltet werden, andernfalls wird auch bei der nächsten Suche über die Pfeiltaste kein Sender gefunden.

Aktiviere TP-Funktion

Solange die Verkehrsfunküberwachung eingeschaltet ist, wird **TP** im Display angezeigt ⇒ Abb. 12.

Im **Radio-Betrieb** muss der **gehörte** Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn ein Sender über die Stationstasten ausgewählt oder manuell eingestellt wurde, der die TP-Funktion **nicht** unterstützt, ist eine Verkehrsfunküberwachung nicht möglich (Anzeige: **NO TP**).

Wenn der gehörte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar ist, wird ebenfalls **NO TP** angezeigt und es muss manuell eine Sendersuche über die Pfeiltasten \leftarrow ⇒ Abb. 1 $\textcircled{10}$ und \rightarrow gestartet werden ⇒ Seite 10. ▶

Bei einer Sendersuche über die Pfeiltasten oder die automatische Sendersuche (SCN) werden nur Sender ausgewählt, die die TP-Funktion unterstützen.

Im **Media-Betrieb** oder während das Gerät stummgeschaltet ist (Mute), wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt, solange ein solcher empfangbar ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang einige Zeit dauern.

Eingehende Verkehrsdurchsage (INFO)

Eine eingehende Verkehrsdurchsage (Anzeige: **NFO**) wird in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

- Wenn erforderlich, schaltet das Radio für die Dauer der Durchsage auf den Verkehrsfunksender um (EON).
- Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird entsprechend der Voreinstellungen angepasst.
- Während der Durchsage kann die Verkehrsdurchsagenlautstärke mit dem Lautstärkereglern  ⇒ **Abb. 1**  verändert werden. Diese Einstellung wird für folgende Durchsagen übernommen.
- Die Einspielung der Verkehrsdurchsage kann durch Drücken der Gerätetaste  beendet werden. Die TP-Funktion bleibt in Bereitschaft und eine folgende Verkehrsdurchsage wird wieder in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt. ■

Media-Betrieb

Einleitung

Als „**Medienquellen**“ werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, externer MP3-Player) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Datenträger oder Audio-Eingänge am Radio wiedergegeben werden.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung ⇒ Seite 8

Anforderungen an Medienquellen und Audiodateien

Werkseitig eingebaute CD-Player entsprechen der Sicherheitsklasse 1 nach DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837.

In das Gerät dürfen nur 12-cm-Standard-CDs eingeschoben werden.

Medienquelle	Voraussetzungen zum Abspielen
🌀 Audio-CD (bis 80 Min.).	– CD-Digital-Audio-Spezifizierung  .
🌀 CD-ROM, CD-R, CD-RW bis max. 700 MB (Megabyte) gemäß der Norm ISO 9660 oder dem Dateisystem Joliet.	MP3-Dateien (.mp3) mit Bitraten von 48 bis 320 kbit/s oder variablen Bitraten. – Playlisten in den Formaten PLS und M3U – Playlisten nicht größer als 20kB und mit nicht mehr als 250 Verknüpfungen. – maximal 32 Playlisten auf einem Datenträger. – Dateinamen nicht länger als 64 Zeichen. – Ordnerstrukturen mit maximal zehn Ebenen. – Auf einem Datenträger maximal 120 Ordner und maximal 500 Dateien.
AUX: Externe Audioquelle.	– 3,5 mm Klinkenstecker zur Audioausgabe anschließbar ⇒ Seite 23.

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Beachten Sie die Hinweise des Datenträgerherstellers.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Problemen führen.

Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberrecht!

CDs werden nicht abgespielt, wenn sie im UDF- oder Direct-CD-Format aufgenommen wurden. Unter Windows Vista® das Format beachten.

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Die Kompatibilität mit allen Codierungs- und Aufnahme softwares, Aufnahme geräten und Aufnahme medien kann nicht gewährleistet werden. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger am besten zu erstellen sind (Komprimierungsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet. ▶

Das Einlesen eines Datenträgers mit komprimierten Audiodateien (MP3) dauert wegen der größeren Datenmenge länger als das Einlesen einer „normalen“ Audio-CD. Auch komplexe Ordnerstrukturen können das Einlesen verzögern.

Playlisten legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlisten sind **keine** Dateien gespeichert. Playlisten werden **nicht** abgespielt, wenn die Dateien auf dem Datenträger **nicht** dort gespeichert sind, wohin die Playliste verweist (relative Pfadangaben).

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern

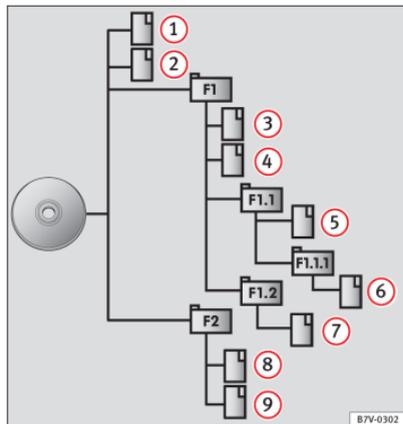


Abb. 13 Mögliche Struktur einer MP3-CD.

Auf einem Datenträger sind Audiodateien  oftmals über Dateiordner  und Playlisten  sortiert, um so eine bestimmte Abspielreihenfolge festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlisten untereinander in numerischer oder alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Unterordner werden dabei wie Ordner behandelt und entsprechend ihrer Reihenfolge auf der CD durchnummeriert.

Die Abbildung \Rightarrow Abb. 13 zeigt als Beispiel eine typische MP3-CD, die Titel , Ordner  und Unterordner enthält.

Die Titel und Ordner dieser CD werden demnach in der folgenden Reihenfolge angezeigt und abgespielt:

1. Titel **1** und **2** im **Stammverzeichnis** (ROOT) der CD
2. Titel **3** und **4** im **ersten** Ordner **F1** auf dem Stammverzeichnis der CD (Anzeige:  **01**).
3. Titel **5** im **ersten** Unterordner **F1.1** des Ordners **F1** (Anzeige:  **02**).
4. Titel **6** im **ersten** Unterordner **F1.1.1** des Unterordners **F1.1** (Anzeige:  **03**).
5. Titel **7** im **zweiten** Unterordner **F1.2** des Ordners **F1** (Anzeige:  **04**).
6. Titel **8** und **9** im **zweiten** Ordner **F2** (Anzeige:  **05**).

Playlisten  werden bei der Abspielreihenfolge wie Ordner behandelt.

Hinweis

Die Abspielreihenfolge wird beim Wechseln des Wiedergabemodus geändert (**MIX**) \Rightarrow Seite 23.

Hauptmenü MEDIA



Abb. 14 Hauptmenü MEDIA: Anzeige der auswählbaren Medienquellen.



Abb. 15 Hauptmenü MEDIA: Wiedergabe einer MP3-CD.

Im Media-Betrieb können unterschiedliche Medienquellen ausgewählt und gesteuert werden.

- Drücken Sie die Gerätetaste **MEDIA** ⇒ Abb. 1.

Die Wiedergabe der zuletzt gewählten Medienquelle wird fortgesetzt.

In der Mitte der oberen Displayzeile wird die Art der gespielten Medienquelle angezeigt, z.B. **MP3** ⇒ Abb. 15. Dahinter wird die Titellaufzeit angezeigt.

In der mittleren Displayzeile wird üblicherweise der gespielte Titel angezeigt ⇒ Seite 21.

Nach dem Umschalten in den Media-Betrieb werden in der unteren Displayzeile zunächst die verfügbaren Medienquellen angezeigt ⇒ Abb. 14.

Nach einigen Sekunden werden hier die Zusatzfunktionen zur Wiedergabe und ggf. Titelsuche sowie Anzeige der gespielten Medienquelle angezeigt ⇒ Abb. 15. Die Auswahl ist abhängig von dem eingelegten Datenträger.

Funktionstaste: Bedeutung

SCN: Automatische Sendersuche (Scan) ⇒ Seite 23.

MIX: Zufallswiedergabe ⇒ Seite 23.

ENT und **ENT**: Ordnerstruktur durchsuchen. ⇒ Seite 22.

INF: Art der Titelinformation wechseln ⇒ Seite 21.

SCR: Titelinformation scrollen (Laufzeit) ⇒ Seite 21.

Wenn **nicht** in den Media-Betrieb gewechselt werden kann, ist keine abspielbare Medienquelle verfügbar (Anzeige: **NO CD**). ■

CD einlegen oder ausgeben



Abb. 16 Hauptmenü MEDIA: Wiedergabe einer Audio-CD ohne CD-Text.

Das interne CD-Laufwerk kann sowohl Audio-CDs als auch MP3-CDs abspielen.

Eine Audio-CD wird als **CD** ⇒ Abb. 16, eine MP3-CD als **MP3** angezeigt ⇒ Abb. 15. ▶

CD einlegen

- Halten Sie die CD mit der beschrifteten Seite nach oben.
- Schieben Sie die CD nur so weit in den CD-Schacht ④ ⇒ Seite 6 ein, bis sie automatisch eingezogen wird.
- Die Wiedergabe startet nach dem Einlegen automatisch.

Wenn eine CD in das interne CD-Laufwerk eingelegt ist, wird **CD-IN** oben links im Display angezeigt.

CD ausgeben

- Drücken Sie die Ausgabe-Taste ⇒ Abb. 1 ⑥.
- Die CD wird bis zur Ausgabeposition gefahren und muss innerhalb von 10 Sekunden entnommen werden.

Wenn die CD nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird, wird sie aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen.

Fehlermeldungen im Display

Ein Lesefehler wird durch **ERROR** in der Titelzeile angezeigt.

Eine Fehlermeldung in der unteren Displayzeile weist auf die mögliche Fehlerursache hin.

NO CD: Datenträger nicht lesbar. Wechsel in den Media-Betrieb nicht möglich.

CD ROM: Daten-CD eingelegt. CD wird ausgegeben.

CHECK CD: Eingelegte CD nicht lesbar. CD wird ausgegeben. Prüfen Sie die CD auf Beschädigungen.

TEMPERATURE: Das CD-Laufwerk ist überhitzt. Es können keine weiteren CDs eingelegt werden. Es wird eine andere Audioquelle abgespielt.

SERVICE: Das CD-Laufwerk hat einen mechanischen Fehler. Wenden Sie sich an einen Fachbetrieb.

**Hinweis**

Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Sprünge bei der Wiedergabe auftreten.

Medienquelle auswählen

Abb. 17 Media-Auswahlmenü: eine CD aus dem internen CD-Laufwerk wird gespielt.

Nach dem Umschalten in den Media-Betrieb werden in der unteren Displayzeile für einige Sekunden die verfügbaren Medienquellen angezeigt. Die aktuell gespielte Medienquelle ist unterstrichen dargestellt ⇒ Abb. 17.

Media-Auswahlmenü manuell öffnen und Medienquelle auswählen

- Im Media-Betrieb Gerätetaste **(MEDIA)** ⇒ Abb. 1 kurz drücken, um das *Media-Auswahlmenü* erneut einzublenden.
- Gewählte Medienquelle durch Drücken der entsprechenden Funktionstaste aufrufen.
- **ODER:** Drücken Sie wiederholt die Gerätetaste **(MEDIA)**, um die verfügbaren Medienquellen nacheinander durchzuschalten.

Funktionstaste: Medienquelle

CD: Audio- oder MP3-CD im internen CD-Laufwerk ⇒ Seite 19.

NAV: Tragbares Navigationsgerät ⇒ Seite 25

AUX: Externe Audioquelle über Multimediabuchse AUX-IN angeschlossen ⇒ Seite 23.

Wenn eine zuvor gespielte Medienquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt (*Ausnahme: AUX* ⇒ Seite 23).

Anzeige von Titelinformationen



Abb. 18 Titelinformationen einer gespielten Audio-CD ohne CD-Text.



Abb. 19 Titelinformationen einer gespielten MP3-CD.

Bei Audio-CDs ohne CD-Text wird in der mittleren Displayzeile nur **TRACK** und die Titelnummer entsprechend der Reihenfolge auf dem Datenträger angezeigt ⇒ [Abb. 18](#).

Für Audiodateien, die zusätzliche Titelinformationen enthalten (CD-Text , ID3-Tag bei MP3-Dateien), können unterschiedliche Titelinformationen angezeigt werden.

Anzeige von Titelinformationen ändern

Links in der oberen Displayzeile wird die Art der ausgewählten Titelinformation angezeigt, z.B. **TITLE** ⇒ [Abb. 19](#).

- Kurz die Funktionstaste **INF** drücken, um die Art der angezeigten Titelinformation zu wechseln.

Anzeige: Titelinformation

TITLE: Titelname.

ARTIST: Interpret.

ALBUM: Albumname.

FILE: Dateiname (nur MP3-Betrieb).

FOLDER: Ordnername (nur MP3-Betrieb).

ODER: PLAYL: Name der Playliste (nur MP3-Betrieb).

CD-IN: Speicherort gemäß Abspielreihenfolge ⇒ Seite 18.

Ist die ausgewählte Titelinformation für die Anzeige in der mittleren Displayzeile zu lang, wird unten rechts die Funktionstaste **SCR** eingeblendet ⇒ [Abb. 19](#).

- Funktionstaste **SCR** kurz drücken, um die angezeigte Titelinformation einmalig als Lauftext anzuzeigen.

Manueller Titelwechsel



Abb. 20 Titelanzeige im MP3-Betrieb.



Abb. 21 Anzeige des Speicherorts beim Titelwechsel im MP3-Betrieb.

- Media-Betrieb starten.

Titel mit Pfeiltasten durchschalten

Die Titel der gehörten CD können mit den Pfeiltasten nacheinander durchgeschaltet werden ⇒ Abb. 1 ¹⁰.

Beachten Sie die Abspielreihenfolge der MP3-CDs bezüglich Reihenfolge und Anzeige ⇒ Seite 18.

Handhabung	Auswirkung
Einmal kurz drücken.	◀: Anfang des aktuellen Titels. ▶: Zum nächsten Titel.

Handhabung	Auswirkung
Zweimal kurz hintereinander drücken.	◀: Anfang des vorherigen Titels.
Gedrückt halten.	◀: Schneller Rücklauf. ▶: Schneller Vorlauf.

Alternativ können Titel auch durch Drehen des Einstellknopfs ⇒ Abb. 1 ⁸ gewechselt werden.

Ordner im MP3-Betrieb wechseln

- Funktionstaste **[ENT]** oder **[ENT]** ⇒ Abb. 20 drücken, um jeweils zum ersten Titel des nächsten bzw. vorherigen Ordners zu wechseln.

Nach dem Wechsel eines Ordners bzw. Titels wird ein paar Sekunden lang der Speicherort angezeigt, z.B. Ordner **5**, Titelnummer **3** ⇒ Abb. 21.

Nach einigen Sekunden werden wieder die ausgewählten Titelinformationen angezeigt ⇒ Abb. 20.

Hinweis

Playlisten werden beim Wechseln untereinander wie Ordner behandelt. ■

Wiedergabemodus wechseln (SCN und MIX)



Abb. 22 Hauptmenü
MEDIA: Zufallswieder-
gabe aktiv.



Abb. 23 Hauptmenü
MEDIA: Zufallswieder-
gabe nur aus dem ge-
spielten Ordner.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern beachten ⇒ Seite 18.

Auswahl von Wiedergabemodi

Die auswählbaren Wiedergabemodi des aktuellen Datenträgers werden als Funktionstasten unten links angezeigt.

- Eine der Funktionsflächen drücken, um den entsprechenden Wiedergabemodus zu starten. Die Funktionstaste wird unterstrichen dargestellt.

SCN Anspielautomatik: Alle Titel werden für etwa 10 Sekunden angespielt. Die Anspielautomatik startet mit dem nächsten Titel und wird automatisch beendet, wenn alle Titel des gewählten Ordners oder der gewählten CD angespielt wurden.

MIX Zufallswiedergabe: Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Die Zufallswiedergabe bleibt für die entsprechende Medienquelle so lange eingeschaltet, bis sie dort beendet wird.

- Drücken Sie erneut die Funktionstaste **SCN** oder **MIX**, um den laufenden Wiedergabemodus mit dem gespielten Titel zu beenden.

Die Anspielautomatik kann auch durch Drücken des **Einstellknopfs** ⇒ Abb. 1  gestartet oder gestoppt werden.

Verschiedene Wiedergabemodi

Je nach Medienquelle, die abgespielt wird (CD-DA oder MP3) und wenn Playlisten vorliegen oder nicht, können die folgenden Wiedergabemodi gewählt werden:

Anzeige: Wirkung

...CD: Es werden alle Titel des aktuellen Datenträgers im ausgewählten Wiedergabemodus abgespielt.

...FOLDER: Nur die Titel aus dem aktuell gespielten Ordner werden im ausgewählten Wiedergabemodus abgespielt.

...PLAYLIST: Nur die Titel aus der aktuell gespielten Playliste werden im ausgewählten Wiedergabemodus abgespielt.

Um einen konkreten Modus auszuwählen, drücken Sie wiederholt die entsprechende Funktionstaste (SCAN o MIX). Im Display ändert sich die Anzeige. Zum Beispiel: MIX FOLDER > MIX CD > MIX PLAYLIST > (Ende der Funktion MIX).

Anschluss einer externen Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN*

Je nach Fahrzeugmodell befindet sich der Multimedia-Anschluss AUX-IN im Frontbereich des Radios ⇒ Abb. 1 , in der Ablage auf der Beifahrerseite, an der Mittelkonsole oder in der Armauflage zwischen den Vordersitzen. ▶

Der Multimedia-Anschluss AUX-IN kann nur mit einem 3,5 mm Klinkestecker betrieben werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle kann nur über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben, aber **nicht** über das Radiosystem gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** im *Media-Auswahlmenü* angezeigt.

Wenn **AUX** nicht angezeigt wird, muss **AUX** im *SETUP-Menü* aktiviert werden
⇒ Seite 28.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Grundlautstärke am Radio herabsetzen
- Externe Audioquelle an Multimedia-Anschluss AUX-IN anschließen.
- Starten Sie die Wiedergabe an einer externen Audioquelle.
- Im Media-Betrieb die Gerätetaste **MEDIA** ⇒ **Abb. 1** drücken, um das Auswahlmenü der verfügbaren Medienquellen anzuzeigen ⇒ **Abb. 17**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **AUX**.

Die **Wiedergabelautstärke** einer extern angeschlossenen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden.

Wiedergabelautstärke anpassen

Wenn Sie die Wiedergabelautstärke für die externe Audioquelle erhöhen möchten, so setzen Sie vorher die Grundlautstärke am Radiosystem herab
⇒ Seite 9.

Wenn die angeschlossene Audioquelle **sehr leise** wiedergegeben wird, erhöhen Sie sofern möglich die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke (AUX VOL LEVEL)** in den Systemeinstellungen auf **Stufe 2** oder **Stufe 3**.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu laut oder verzerrt** wiedergegeben wird, verringern Sie sofern möglich die **Ausgangslautstärke** an der

externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie **AUX VOL LEVEL** auf **Stufe 2** oder **Stufe 1**.



Hinweis

Wenn die Wiedergabe der externen Audioquelle endet oder der Multimedia-Anschluss AUX-IN abgezogen wird, bleibt das Radio im Menü **AUX**.



Hinweis

Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.



Hinweis

Lesen und beachten Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle.



Hinweis

Ist die externe Audioquelle angeschlossen und wird diese wiedergegeben, wird bei der Auswahl einer anderen Audioquelle im Radiosystem die externe Audioquelle im Hintergrund weiterhin abgespielt. ■

Anschluss eines tragbaren Navigationsgeräts*

Einleitung

Mit dem Radiogerät kann nur ein spezielles tragbares Navigationsgerät, das über SEAT erhältliche SEAT Portable System, gesteuert werden.

Über das tragbare Navigationsgerät können unterschiedliche Medienquellen abgespielt und gesteuert werden.

Das tragbare Navigationsgerät erlaubt des Weiteren die zusätzliche Anzeige und Steuerung einer MP3-CD, die am Radiogerät abgespielt wird (Titelanzeige, Titelauswahl aus Titelliste).

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung ⇒ Seite 8
- Media-Betrieb ⇒ Seite 17



Hinweis

Lesen und beachten Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers für den Medien- und Telefonbetrieb und für die Navigation mit dem tragbaren Navigationsgerät. ■

Anschluss und Bedienung

Das tragbare Navigationsgerät gemäß Bedienungsanweisung der Herstellers am Halter einbauen und anschließen.

Die Tonwiedergabe über die Fahrzeugaufsprecher aktivieren

- Mit dem Radiogerät im Media-Betrieb die Gerätetaste  ⇒ Abb. 1 drücken, um das Auswählen der verfügbaren Medienquellen anzuzeigen und anschließend die Funktionstaste  drücken.
- **ODER:** Drücken Sie so lange die Gerätetaste  bis  ausgewählt ist.

Am Display des Radiogeräts wird **PORTABLE** eingeblendet.

Die Wiedergabe wird bei dem zuletzt gehörten Titel fortgesetzt, wenn die entsprechende Medienquelle über das tragbare Navigationsgerät noch verfügbar ist.

Ist in diesem Moment keine Medienquelle über das tragbare Navigationsgerät verfügbar, wird am Display des Radiogeräts kurzzeitig **NO MEDIA** angezeigt und es wird die zuletzt gehörte Medienquelle am Radiogerät abgespielt.

Tragbares Navigationsgerät im Media-Betrieb

Durch das tragbare Navigationsgerät können unterschiedliche Medienquellen über die Fahrzeugaufsprecher abgespielt und gesteuert werden. Die Wiedergabesteuerung wird vollständig durch das tragbare Navigationsgerät durchgeführt.

Der Titelwechsel ist auch manuell über die Pfeiltasten ⇒ Abb. 1  des Radiogeräts möglich ⇒ Seite 17.

Die Titelanzeige am Radiogerät ist nicht möglich.

Der Wechsel zu einer anderen Audioquelle, das über das tragbare Navigationssystem abgespielt wird, wird am Navigationssystem durchgeführt.

Mit dem Radiogerät kann nur zu Audioquellen gewechselt werden, die am Radio verfügbar sind (Radio, CD, AUX).

Hinweise zur Navigation

Akustische Hinweise zur Navigation werden durch die Fahrzeugaufsprecher wiedergegeben. ▶

Die Steuerung wird durch das tragbare Navigationsgerät durchgeführt.

Telefonieren

Verbindung, Anschluss und Steuerung werden durch das tragbare Navigationsgerät durchgeführt.

Die Wiedergabe von Telefonanrufen wird durch die Fahrzeuglautsprecher durchgeführt. Am Display des Radiogeräts wird **PHONE** eingeblendet.

Bei aktivierter Sprachaktivierung am tragbaren Navigationsgerät werden die Sprachhinweise über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben.

Lautstärke ändern.

Die Wiedergabe von Medien, Telefonanrufen und Durchsagen durch das tragbare Navigationsgerät wird über die Fahrzeuglautsprecher durchgeführt.

Die Wiedergabelautstärke kann mit dem Lautstärkereger  => Abb. 1  verändert werden.

Wird das Gerät (Anzeige: ) stumm geschaltet, wird auch am tragbaren Navigationsgerät die Medienquelle angehalten, die abgespielt wurde. ■

Einstellungsmenü

Klangeinstellungen (SOUND)

Einleitung

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  ⇒ Seite 4
- Geräteübersicht ⇒ Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung ⇒ Seite 8

Klang- und Lautstärkeinstellungen durchführen



Abb. 24 Klangeinstellungen.

Klangeinstellungen ändern

- Drücken Sie die Gerätetaste  ⇒ Abb. 1  oder  aus einem beliebigen Menü heraus.
- Drücken Sie eine der unteren Funktionstasten, um das entsprechende Einstellungsmenü zu öffnen ⇒ Abb. 24.
- Einstellknopf ⇒ Abb. 1  drehen oder eine der Pfeiltasten  drücken, um die aktuelle Einstellung zu ändern.

Übersicht der Klangeinstellungen

Funktionstaste: Einstellungen

 (TRE): Klanghöhe (Treble).

 (BAS): Klangtiefe (Bass).

 (BAL): Lautstärkeverteilung rechts und links (Balance).

 (FAD): Lautstärkeverteilung vorne und hinten (Fader).

Die Einstellung Fader ist je nach Modell oder Fahrzeugkonfiguration möglicherweise nicht verfügbar.

System- und Funktionseinstellungen (SETUP)

Einleitung

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise \triangle \Rightarrow Seite 4
- Geräteübersicht \Rightarrow Seite 6
- Grundsätzliches zur Bedienung \Rightarrow Seite 8

Einstellungen ändern



Abb. 25 Radio-Zusatzfunktionen.



Abb. 26 SETUP-Menü: Senderauswahl über Pfeiltasten festlegen.

Einstellungsmenüs anzeigen und Einstellungen verändern

- Drücken Sie im Radio- oder Media-Betrieb die Gerätetaste $\boxed{\text{MENU}}$ \Rightarrow Abb. 1.
- Drücken Sie die Gerätetaste $\boxed{\text{SET}}$ \Rightarrow Abb. 25, um das *SETUP-Menü* \Rightarrow Abb. 26 zu öffnen.
- Wenn eine der Funktionstasten gedrückt wird, wird das entsprechende Einstellungsmenü angezeigt.
- Drehen Sie den Einstellknopf \Rightarrow Abb. 1 $\textcircled{8}$, um die angezeigte Einstellung zu verändern.
- Änderungen werden automatisch übernommen.
- Drücken Sie die Gerätetaste $\boxed{\text{MENU}}$, um das *SETUP-Menü* zu schließen.

Während Lautstärkeinstellungen verändert werden, wird die aktuelle Audioquelle analog zu den vorgenommenen Einstellungen wiedergegeben.

Übersicht auswählbarer Einstellungsmenüs

Länder-, geräte- und ausstattungsabhängig kann die Vielfalt der verfügbaren Einstellungen variieren.

Funktionstaste: Auswirkung

$\boxed{\text{SKM}}$ **SEEK MODE:** Bestimmen Sie das Verhalten der Pfeiltasten $\boxed{\leftarrow}$ \Rightarrow Abb. 1 $\textcircled{10}$ und $\boxed{\rightarrow}$ für den Senderwechsel im Radio-Betrieb \Rightarrow Seite 10.

$\boxed{\text{ALL}}$: Mit den Pfeiltasten werden **alle** empfangbaren Sender durchgeschaltet (Anzeige: \triangleleft links und rechts des eingestellten Senders \Rightarrow Abb. 4).

$\boxed{\text{PRESET}}$: Mit den Pfeiltasten werden **nur** gespeicherte Sender des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet (Anzeige: \triangleleft links und rechts der Stationstasten \Rightarrow Abb. 5).

$\boxed{\text{RDS}}^{\text{P}}$: In Gebieten ohne RDS-Versorgung können RDS-abhängige Dienste ausgeschaltet werden (automatische Senderverfolgung, Verkehrsfunkeüberwachung TP) \Rightarrow Seite 10.

\blacktriangleright **ON**: RDS ist eingeschaltet.

\blacktriangleright **OFF**: RDS ist ausgeschaltet und die Funktionstaste $\boxed{\text{AF}}$ ist im *SETUP-Menü* nicht mehr auswählbar. \blacktriangleright

Funktionstaste: Auswirkung

AV^{a)} **ALT. FREQ.:** Einstellung für die automatische Senderverfolgung festlegen → Seite 10.

►**ON**⚡: Während der Fahrt wird immer zu der Frequenz des eingestellten Radiosenders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dadurch eine laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

►**OFF**⚡: Es findet kein Frequenzwechsel statt. Die eingestellte Frequenz bleibt aktiviert, bis der Empfang unterbrochen wird.

VOL **ON-VOLUME:** Maximale Lautstärke beim Einschalten festlegen.

Wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Geräts höher war als der bei dieser Einstellung festgelegte Wert, wird die Lautstärke auf den eingestellten Wert verringert.

Wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Geräts niedriger war als der bei dieser Einstellung festgelegte Wert, wird die Lautstärke nicht verändert.

GAL **GALA:** Zur geschwindigkeitsabhängigen Lautstärkeanpassung → Seite 29.

DIS **DISPLAY LIGHT:** Stellt die Helligkeit des Displays ein.

PDC **PDC VOL ATTENU.:** Zur Absenkung der Lautstärke der aktuellen Audioquelle auf das eingestellte Niveau bei aktiver Parkdistanzkontrolle.

AUX: Einstellungen zur Bedienung einer externen Audioquelle am Multimedia-Anschluss AUX-IN → Seite 17.

AUX VOL LEVEL 1-3: Anpassung der **Eingangslautstärke** einer **externen Audioquelle** (AUX) an die **Wiedergabelautstärke** der anderen Audioquellen.

AUX VOL LEVEL ►**OFF**⚡: Der Multimedia-Anschluss AUX-IN ist deaktiviert und wird im *Media-Auswahlmenü* nicht mehr angezeigt.

a) Nicht überall verfügbar.

Betrieb der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärkeanpassung (GALA)

Die GALA-Funktion regelt die Lautstärke entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch.

Die Lautstärkeanhebung (GALA) wird in Abstufungen von **1** bis **7** eingestellt.

Wenn ein niedriger Wert eingestellt ist, wird die Lautstärke bei steigender Fahrgeschwindigkeit nur wenig angehoben, bei einem hohen Wert wird die Lautstärke stark angehoben. Bei **0** ist die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung ausgeschaltet.

Verwendete Abkürzungen

Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
AM	Amplitudenmodulation (Mittelwelle, MW).
AUX-IN	Multimedia-Anschluss AUX-IN (Auxiliary Input).
EON	Unterstützung anderer Netze (Enhanced Other Network).
FM	Frequenzmodulation (Ultrakurzwelle, UKW).
RDS	Radiodatensystem (Radio Data System).
SCN	Anspielautomatik (SCAN): Radio- und Media-Betrieb.
TP	Verkehrsfunk (Traffic Program). ■

Stichwortverzeichnis

A		E		H	
AM	30	Einführung	4	Hauptmenü	
Anforderungen an CDs	17	Eingeschaltet	9	MEDIA	19
Anspielautomatik (SCN)		Einstellungen	27	RADIO	10
Media-Betrieb	23	Energiemanagement	9	SETUP	28
Ausgeschaltet	9	EON	30	SOUND	27
Ausschaltverzögerung (Timeout)	9	Externe Audioquelle (AUX)	23		
Automatische Sendersuche				I	
siehe Automatische Sendersuche	12			INFO (Verkehrsdurchsage)	16
Automatische Sendersuche (SCN)		F			
Radio-Betrieb	12	Fehlerhinweise und -meldungen			
AUX	23, 30	CD-Betrieb	20		
		FM	30	K	
		Funktionseinstellungen	28	Klangeinstellungen (Höhen/Tiefen)	27
		Funktionstasten (Softkeys)	8	Kurzanleitung	4
B		G		L	
Bedienelemente	6	Gerätetasten (Hardkeys)	8	Lautstärke	
		Geräteübersicht	6	siehe Grundlautstärke	9
		Grundlautstärke		Lautstärkeabsenkung	8
		Ändern	9	Lautstärkeverteilung (Balance/Fader)	27
		Stummschalten (Mute)	9	LOW BATTERY	9
C				M	
CD-Betrieb				MEDIA	17
siehe: MEDIA	19			Abspielreihenfolge	18
CD-IN	19			Anforderungen	17
D					
Diebstahlsicherungscode	9				
Dreh- und Druckknöpfe	8				

Audio-CD	17	R	
Auswahlmenü Medienquelle	20		
automatischer Wiedergabemodus (Scan) ..	23	RADIO	
AUX	23	Automatische Sendersuche (SCAN)	12
CD-Betrieb	19	Frequenzbereiche	11
Fehlerhinweise und -meldungen	20	Frequenzwechsel	11
Hauptmenü	19	Hauptmenü	10
Hinweise	17	Senderfrequenz einstellen	12
Medienquelle wechseln	20	Sendername	11
MIX (Zufallswiedergabe)	23	Sender speichern	13
MP3-Dateien	17	Sender wechseln	11
NAV	25	Speicherebenen	13
Ordner wechseln	22	Stationstasten	13
Playlisten	17	Radiocodierung	9
Rücklauf	22	RDS	11, 30
Titelinformationen	21	On - Off	28
Titel wechseln	22	TP (Traffic Program)	15
tragbares Navigationsgerät	25	S	
Vorlauf	22	SCAN	
Wiedergabemodus	23	siehe Automatische Sendersuche	12
Zufallswiedergabe (Mix)	23	SCN	
Medienquelle	19	siehe: SCAN	30
Multifunktionslenkrad	9	SCN (Scan)	23
Multimedia-Anschluss AUX-IN	23	Senderverfolgung Verkehrsfunk (TP)	15
Mute	9	Sicherheitshinweise	4
MW	30	SOUND	27
		Störgeräusche durch Mobiltelefone	8
		Systemeinstellungen	28
N			
NAV	25	T	
Nummerncode	9	Timeout	9
		Titelschlauf	
		siehe: Anspielautomatik	23
		TP	
		siehe: TP (Traffic Program)	30
		TP (Traffic Program)	15
		Verkehrsdurchsage (INFO)	16
		tragbares Navigationsgerät	25
		U	
		Übersicht	6
		V	
		Verkehrsdurchsage (TP-INFO)	16
		W	
		Wiedergabelautstärke anpassen	24
		Z	
		Zusätzliche	
		Anzeigen	8
		Andere Zeichen	
		(SETUP)	28

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.07.12

Alemán 6J0012006DE (07.12) (GT9)



6J0012006DE

